

INHALT

Vorwort.....	
I. Einleitung.....	11
A. Begrenzung des Untersuchungsgebietes.....	11
B. Die ur- und frühgeschichtliche Besiedlung des Havellandes (von Klaus Grebe).....	11
C. Zur Geschichte des Havellandes.....	44
D. Aufgabe der Arbeit. Forschungsstand.....	49
E. Quellenlage.....	50
F. Anlage der Arbeit.....	52
G. Lautschrift der mundartlichen Formen.....	54
II. Deutung der Namen.....	55
Die Namen der Territorien.....	55
Die Namen der Siedlungen.....	69
Namen von Ausbauten, Förstereien, Gütern, Kolonien und anderen Einrichtungen.....	237
Flurnamen, die auf Wüstungen hinweisen oder hinweisen können.....	270
III. Linguistische Auswertung.....	277
A. Lautliche Auswertung.....	277
1. Die slawischen Laute und ihre Übernahme ins Deutsche.....	277
a) Vokale und Halbvokale.....	280
b) Konsonanten.....	284
c) Besondere Erscheinungen.....	288
d) Wortakzent.....	291
2. Zur deutschen Lautentwicklung.....	292
B. Morphologische und lexikalische Auswertung.....	304
1. Die slawischen Namen.....	304
a) Bildung der Namen.....	304
b) Ursprüngliche Funktion und Bedeutung der Ortsnamen.....	309

c) Charakterisierung des Namenbestandes.....	310
d) Die in den Ortsnamen enthaltenen slawischen Personennamen.....	312
e) Der in den Ortsnamen enthaltene slawische Wortschatz	313
2. Die deutschen Namen.....	314
a) Zur Bildung der deutschen Ortsnamen.....	314
b) Zur zeitlichen Schichtung der deutschen Orts- namen.....	317
c) Die zur Namenbildung verwendeten Grundwörter...	319
d) Der in den deutschen Ortsnamen enthaltene Wort- schatz.....	326
e) Die in den Ortsnamen enthaltenen deutschen Personennamen.....	328
3. Slawisch-deutsche Mischnamen.....	329
4. Übertragene Namen.....	329
5. Unterscheidende Zusätze.....	332
6. Das Geschlecht der Namen und der Gebrauch des Ar- tikels.....	335
a) Deutsche Namen.....	335
b) Slawische Namen.....	335
IV. Besondere Probleme	338
A. Vorslawische Namen.....	338
B. Namenänderungen und Mehrnamigkeit.....	338
C. Schriftliche Überlieferung der Namen.....	340
D. Amtliche und mundartliche Namenform.....	343
E. Volksetymologie.....	344
V. Auswertung der Namen für Siedlungskunde und Namenchro- nologie.....	346
VI. Zusammenfassung.....	351
VII. Anhang.....	353
A. Allgemeine Abkürzungen.....	353
B. Quellen.....	354

C. Literaturverzeichnis.....	363
D. Namenregister.....	392

Verzeichnis der Abbildungen und Karten

Abb. 1	Slawische Siedlungen des 7. - 12. Jahrhunderts im erschlossenen Burgbezirk Riewend.....	39
Abb. 2	Die mittelalterlichen Dörfer des 12. - 13. Jahrhunderts im ehemaligen Burgbezirk Riewend..	40
Abb. 3	Grube Kr. Potsdam-Land. Beispiel für die Sied- lungskontinuität vom frühen zum hohen Mittel- alter.....	41
Abb. 4	Die slawische Besiedlung des 11. - 12. Jahrhun- derts in Brandenburg (Havel).....	42
Abb. 5	Die mittelalterliche Besiedlung in Brandenburg (Havel).....	43
Karte 1	Kreisgrenzen der Provinz Brandenburg.....	411
Karte 2	Die slawische Besiedlung (Burgen und Siedlun- gen) des Havellandes vom 7. bis 12. Jahrhundert	412/413
Karte 3	Die Siedlungen des Havellandes.....	414
Karte 4	Die mittelalterlichen Ortsnamen des Havellandes	415